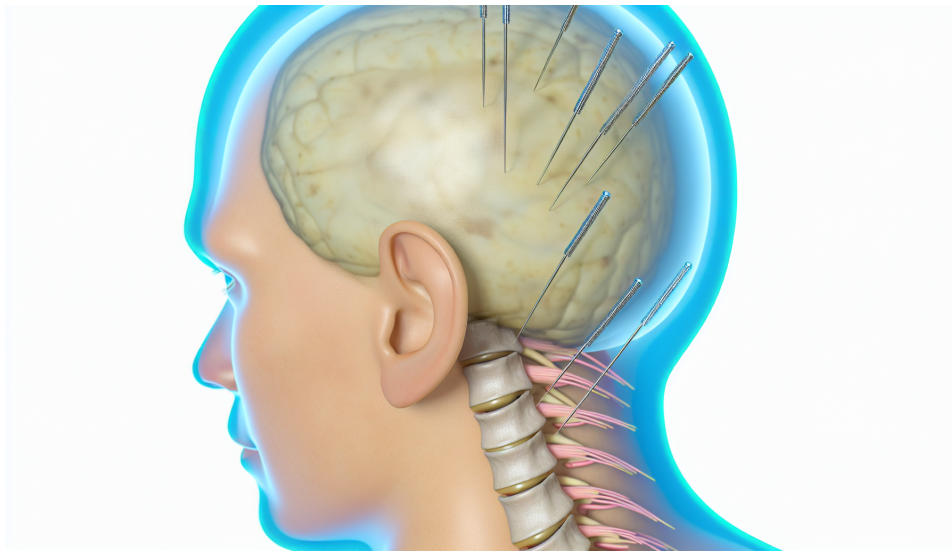




Skalp-Akupunktur: Schnelle Genesung nach Rückenmarksverletzung

Skalp-Akupunktur fördert bei Rückenmarksverletzungen eine beeindruckende motorische Genesung. Fallstudie zeigt: Kombiniert mit Physiotherapie verbessert sie Bewegungsfunktion in nur 21 Tagen.



Rückenmarksverletzungen (SCI) gehören zu den Hauptursachen für lebenslange motorische Beeinträchtigungen und gehen häufig mit erheblichen Folgekomplikationen einher. Verschiedene Behandlungsansätze sind notwendig, um eine frühe funktionelle Erholung zu fördern. Dazu gehören in der Regel Operationen, Stammzelltherapie, Medikamente und Physiotherapie. Neueste Forschungen zeigen jedoch auch vielversprechende Ergebnisse bei der Anwendung von Akupunktur zur Förderung der neuronalen Plastizität.

Ein neuer Bericht beschreibt einen Fall, bei dem eine Rückenmarksverletzung in Form eines Wirbelbruchs auf Höhe L3 vorlag. Der Patient wurde über 21 Tage hinweg mit Akupunktur

auf der Kopfhaut in Kombination mit physiotherapeutischen Übungen behandelt. Schon nach dem ersten Tag der Behandlung wurde eine Aktivierung des motorischen Bereichs im Gehirn beobachtet. Der Patient konnte vollständig die Kraft und den Bewegungsumfang in den Knien zurückgewinnen. Nach 21 Tagen zeigten sich deutlich verbesserte motorische Erholung und funktionale Ergebnisse, die in den sechs Monaten zuvor nicht beobachtet werden konnten.

Diese Ergebnisse legen nahe, dass die Kombination aus Kopfhautakupunktur und intensiver Physiotherapie signifikant zur motorischen Erholung nach einer Rückenmarksverletzung beitragen kann. Bei einer zukünftigen Anwendung dieser Therapie könnte es zu einem Umdenken in der bisherigen Behandlungsroutine von SCI kommen, indem der Fokus stärker auf komplementäre, nicht-invasive Behandlungsmethoden gelegt wird.

Grundlegende Begriffe und Konzepte:

- **Rückenmarksverletzung (SCI):** Eine Schädigung des Rückenmarks, die zu einem teilweise oder vollständigen Verlust der motorischen Funktion und/oder Sensibilität führt.
- **Neuronale Plastizität:** Die Fähigkeit des Nervensystems, sich an Verletzungen oder neue Erfahrungen anzupassen, oft durch die Bildung neuer neuronaler Verbindungen.
- **Akupunktur:** Eine alternative medizinische Praxis, bei der feine Nadeln an bestimmten Punkten des Körpers eingeführt werden, um Schmerzen zu lindern oder Funktionen zu verbessern.
- **Physiotherapie:** Behandlungsmethode zur Verbesserung der körperlichen Funktion von Patienten durch Übungen, manuelle Techniken und andere therapeutische Ansätze.
- **Burstfraktur:** Eine spezifische Art von Wirbelbruch, bei der der Wirbelkörper in mehrere Teile zerspringt.

Abkürzungen:

- **SCI:** Spinal Cord Injury (Rückenmarksverletzung)
- **L3:** Bezeichnung für den dritten Lendenwirbel

Bedeutung der Kombination aus Kopfakupunktur und Physiotherapie bei Rückenmarksverletzungen

Diese Studie untersucht den Einsatz von Kopfakupunktur in Verbindung mit intensiver Physiotherapie zur Förderung der motorischen Genesung nach einer Rückenmarkverletzung (Spinal Cord Injury, SCI). Der vorliegende Fall betrifft eine Kompressionsfraktur auf Höhe L3, die eine der Hauptursachen für lebenslange motorische Beeinträchtigungen darstellt und mit erheblichen sekundären Komplikationen verbunden ist. Traditionelle Behandlungsformen umfassen Operationen, Stammzelltherapie, medikamentöse Behandlung und Physiotherapie. Besondere Aufmerksamkeit wurde der Akupunktur zuteil, da sie potenziell neuronale Plastizität modulieren kann.

Studienergebnisse

- Der Patient erhielt über 21 Tage eine Behandlung, bestehend aus Kopfakupunktur und stationärer Physiotherapie.
- Bereits nach dem ersten Behandlungstag wurde eine Aktivierung des motorischen Bereichs festgestellt.
- Der Patient erlangte vollständige Kraft und Bewegungsumfang in den Knien wieder.
- Die motorische Erholung und die funktionalen Ergebnisse verbesserten sich signifikant im Vergleich zu den sechs Monaten vor Therapiebeginn.

Diese Ergebnisse zeigen, dass die Kombination aus Kopfakupunktur und intensiver Physiotherapie das Potenzial hat,

die motorische Genesung nach einer Rückenmarksverletzung deutlich zu verbessern.

Zusammenfassung der Studie

Die Hauptkonklusion der Studie ist, dass nicht nur traditionelle Behandlungsmethoden bei Rückenmarkverletzungen berücksichtigt werden sollten, sondern auch alternative Ansätze wie die Akupunktur eine entscheidende Rolle spielen können. Die schnelle Aktivierung des motorischen Kortex und die signifikante Verbesserung der Funktionalität innerhalb des Behandlungszeitraums zeigen das hohe Potenzial dieser kombinierten Therapieansätze auf. Diese Beobachtungen legen nahe, dass eine integrative Behandlung, die verschiedene therapeutische Modalitäten umfasst, zu besseren neurologischen und funktionalen Ergebnissen führen kann.

Quelle: <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/37885254>

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki